

Offene Bildungsressourcen (OER) und Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) an österreichischen Hochschulen

Ein Beitrag von Jennifer Jakob¹, Sandra Schön², Martin Ebner², Sonja Gabriel¹, Michaela Liebhart-Gundacker¹ und Dominik Ruffeis²

¹ KPH Wien/Niederösterreich ² Technische Universität Graz



Offene Bildungsressourcen (OER) sind offen lizenzierte Lern- und Bildungsmaterialien die ausdrücklich zur kostenfreien Nutzung, Veränderung, Wiederveröffentlichung, Remix freigegeben wurden.

Dazu werden die Creative-Commons-Lizenzen CC 0, CC BY bzw. CC BY-SA genutzt (vgl. UNESCO, 2019)

passen gut zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)

- OER sind nachnutzbar
- OER sind frei zugänglich
- OER sorgen für Bildungsgerechtigkeit
- OER sind ressourcenschonend u.v.m.



Zwei Fallstudien für Umsetzungen an österreichischen Hochschulen



- OER und Nachhaltigkeit als zentrale Elemente der Hochschulstrategie
- Bezug von OER und SDG explizit in der OER-Policy (2022) verankert
- Certified OER Higher Education Institution (Z-2024-01 s. <https://www.oer-zertifikat.at/>)
- Nutzung und Erstellung von OER im Kontext von BNE



- Klimaneutralität bis 2030
- OER-Policy (2020) mit Bezug zur nachhaltigen Lehre
- Verknüpfung BNE- und OER-Zertifikat
- iMooX.at als nationale Online-Kurs-Plattform
- OER-Lehrveranstaltungen und -Weiterbildungen

Conclusio

- 1 OER ist ein Beitrag zu BNE.
- 2 BNE-Materialien sollten als Offene Bildungsressourcen – also mit offenen Lizenzen – verfügbar gemacht werden.

Dieses Poster ist verfügbar unter den Lizenzbedingungen von CC BY 4.0 International <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en>



Das Poster ist online verfügbar unter der DOI: <https://doi.org/10.3217/6nk2h-3js28>

